

Drei Gute Taten erfolgen durch die Abgabe der alten Brille

1. Gute Tat

Kostenlose Abgabe von Brillen an hilfsbedürftige Sehhilfeempfänger in der „Dritten Welt“

Seit den 70er Jahren verteilt BrillenWeltweit kostenlose Brillen, durch geprüfte Non-Profit-Organisationen, an hilfsbedürftige Sehhilfeempfänger. Menschen die nur 1 Dollar am Tag verdienen, können sich keine Brillen leisten. Kinder können Dank der kostenlosen Brillen wieder zur Schule gehen, weil sie Tafel und Heft endlich lesen können. Mehr Sehen bedeutet eine höhere Bildungsqualität für die berufliche Entwicklung der Kinder. Auch Analphabeten können Lesebrillen verwenden, da sie damit Insekten und Unrat aus Getreide und Reis aussortieren können. Auch Arbeiten am Webstuhl und sonstige handwerklichen Tätigkeiten im Nahbereich können gemacht werden. Mit diesen Arbeiten kann wieder ein Beitrag zum Lebensunterhalt der Familie geleistet werden.

2. Gute Tat

Langzeitarbeitslose werden integriert

In 6 Brillenprojekten sind 95 Langzeitarbeitslose und 7 hauptamtliche Teamleiter beschäftigt. Zu 100 % werden in diesen Brillenprojekten getragene Brillen sortiert, gereinigt, aufgearbeitet, vermessen, registriert und zum Versand in die „Dritte Welt“ verpackt. Nicht die Arbeitsleistung steht im Vordergrund, sondern die Integration in die zukünftige Berufswelt ist das Ziel dieser Maßnahmen. Für weitere begleitende Maßnahmen stehen die Teamleiter auch in persönlichen und situationsbedingten Fragen zur Verfügung. Die hervorragenden Leistungen und Ergebnisse der Mitarbeiter in den Integrationsprojekten sind äußerst positiv. Die Qualität der abgegebenen Brillen ist hervorragend. Durch diese Maßnahmen ergänzen sich Integration und die Versorgung der Sehbehinderten.

3. Gute Tat

Weniger Müll in der Resttonne

Durch die Wiederverwendung von vorhandenen Brillen werden Ressourcen geschont. Nicht mehr verwendbare Restmaterialien werden sortenrein recycelt.

Brillen spenden – Sehen schenken



3

Gute

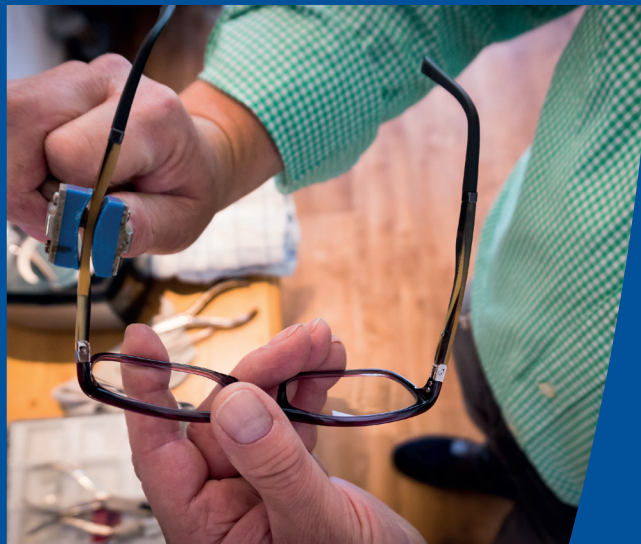
Taten



**Langzeit-
arbeitslose
in Arbeit**



**kostenlose
Abgabe
an Sehbe-
dürftige in
der 3. Welt**



**Weniger
Müll
in der
Tonne**